



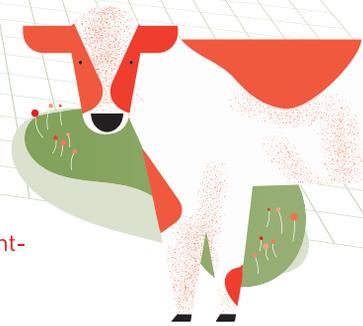
MEIN BREMEN IST ECHT NATURLICH

Bremen ist grün. Nicht nur weil die beiden Aushängeschilder der Hansestadt – der Fußballverein Werder Bremen und die Traditionsbrauerei Beck und Co. – diese Farbe zur Hausmarke gemacht haben. Das Stadtbild besticht vielmehr durch üppige Grünflächen, idyllische Parks und bezaubernde Gärten. Die Nähe zur Natur lässt sich an vielen Stellen der Stadt finden, sei es an den Ufern der Weser, bei Veranstaltungen unter freiem Himmel oder der Liebe der Bremer:innen zum Radfahren. 2025 wurde deshalb zum Themenjahr „NATURLich Bremen. Ab ins Grüne!“ erklärt.



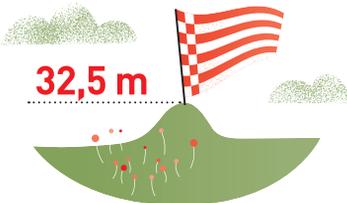
Bremen ist Deutschlands grünste Großstadt

mit durchschnittlich 60 Quadratmetern Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen pro Person.^①



„Almauftrieb“ im Flachland

Nun ja, aufgrund der fehlenden Berge heißt es in Bremen offiziell: Weideaustrieb. Jedes Frühjahr eröffnen die landwirtschaftlichen Betriebe Bremens die Weidesaison feierlich mit öffentlichen Veranstaltungen in Borgfeld oder im Bürgerpark.^②



32,5 m

Der niedrigste Berg Deutschlands liegt in Bremen

Mit genau 32,5 Metern über Normalnull befindet sich die höchste natürliche Erhebung der Hansestadt im Friedehorstpark im Stadtteil Burglesum, Gipfelkreuz inklusive! In der Liste der deutschen Berge ist das bremische Gebirge allerdings wenig überraschend das niedrigste. Dafür liegt gleich nebenan das Ruschdahlmoor, eines der tiefsten Moore Europas.



Bremen ist

„Best Organic City“

Innerhalb der EU Organic Awards zeichnete die Europäische Kommission die BioStadt Bremen 2024 als Gewinnerin der Kategorie „Best Organic City“ aus. Im Finale setzte sich die Hansestadt gegen Projekte aus Lissabon und Madrid durch.^①



**800
Jahre**

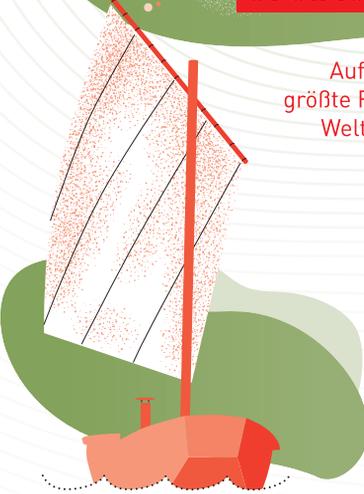
Uralter Baumriese

Die Linde, die auf dem Horner Friedhof der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ steht, ist nach Schätzungen der älteste Baum Bremens und vermutlich auch der älteste Baum Norddeutschlands. Sie ist über 800 Jahre alt und wurde vermutlich von holländischen Bauern Anfang des 12. Jahrhunderts gepflanzt und diente lange als Gerichtslinde.



Größter Rhododendron-Park der Welt

Auf 46 Hektar wird in Bremen die größte Rhododendron-Sammlung der Welt gepflegt, mit 650 Wildformen und 3.500 Züchtungen.^②



Ein NATURLiches Verkehrsmittel

Bremen ist einzige Großstadt, in der Torfkähne fahren! Früher transportierten sie Torfblöcke aus dem Teufelsmoor, inzwischen touren sie von April bis Oktober entlang der kleinen Kanäle von Findorff bis ins Blockland. Die Fahrten sind übrigens auch für Menschen mit Beeinträchtigungen geeignet.^③

① Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2023, Datenstand: 12/2021 ② <https://umwelt.bremen.de/umwelt/landwirtschaft/vergangene-veranstaltungen-2385187> ③ <https://www.biostadt.bremen.de/netzwerk/biostaedte-netzwerk-europa-14489>
④ <https://www.rhododendronparkbremen.de> ⑤ <https://torfkahnfahren.de>